



Sammlung Theaterzettel

Der Hüttenbesitzer (Le Maître de Forges)

Ohnet, Georges

1892-01-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 8. Januar 1892.

39. Vorstellung im Abonnement A.

Der Süttenbesitzer.

(Le Maître de Forges.)

Schauspiel in 4 Akten von Georges Ohnet.

(Regisseur: Herr Jacobi.)

Marquise von Beaulieu	Fran Jacobi.	von Pontac	Herr Eichrodt.
Octave, } deren Kinder	Herr Stury.	Der General	Herr Moser.
Claire, }	***	Der Präfect	Herr Starke.
Baron von Présfont	Herr Homann.	Gobert	Herr Bauer.
Baronin Présfont, Nichte der Marquise	Fräul. De Lanf.	Dr. Servan	Herr Hilbrandt.
Philippe Derblay	Herr Bassermann.	Jean, Diener der Marquise	Herr Peters.
Suzanne, dessen Schwester	Fräul. Elling.	Brigitte, } in Diensten Derblay's	Fr. v. Rothenberg.
Herzog von Bligny, Nefte der Marquise	Herr Schreiner.	Pierre, }	Herr Schilling.
Moulinet	Herr Jacobi.	Erster, } Arbeiter	Herr Semes.
Athenais, dessen Tochter	Fräul. v. Dierkes.	Zweiter, }	Herr Strubel.
Bachelin, Notar	Herr Neumann.		

*** Claire: Fr. Toni Wittels, vom Deutschen Landestheater in Prag, als Gast.

Gewöhnliche Eintrittspreise:

Ganze Logen:		Sperre:	
Logen 2. Rang	2.50 per Platz.	Erstes Parquet (1. bis 10. Sireihe)	M. 3.50 per Platz
Einzeln Logenplätze:		Zweites Parquet (11. bis 15. Sireihe)	" 2.50 " "
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 5.— per Platz	Unnummerirte Plätze:	
2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "	Stehplatz im ersten Parquet	M. 2.50 per Platz.
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	" 3.50 " "	Stehplatz im zweiten Parquet	" 2.— " "
2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Parterre	" 1.70 " "
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "	In der Reserveloge II. Rang,) hinterer	" 1.70 " "
2. u. 3. Reihe	" 2.— " "	In der Reserveloge III. Rang,) Raum	" 1.20 " "
In den Logen II. Rang, 1. Reihe	" 3.50 " "	In der Gallerieloge	" .90 " "
2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	In der Gallerie	" .50 " "
In den Logen III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "		
2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10-1 Uhr u. Nachmittags v. 3-5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr G. Guntzenberger Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung halb 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 25	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 19
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 37.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 35.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	11 Uhr 43	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	12 Uhr 35
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Leppenheim	10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr —
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 45.)			

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwegenen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.

Aus dem Spielplan:

Sonntag 10. Jan.: (40. Vorstellung im Abonnement B.) Die Meistersinger von Nürnberg. (Anfang 5 Uhr.)
Montag 11. " (41. Vorstellung im Abonnement B.) Mein Leopold. (Anfang 7 Uhr.)